

Mit den Wörtern **denn**, **aber**, **wenn** und **weil** kannst du zwei Sätze zu einem Satz verbinden. Deshalb nennt man sie Bindewörter. Vor Bindewörtern steht immer ein Komma.

Die Klasse ist bei Lehrern beliebt. Die Kinder haben gute Manieren.

→ Die Klasse ist bei Lehrern beliebt, **weil** die Kinder gute Manieren haben.

Es gibt noch andere Bindewörter: **damit**, **als**, **da**, **bevor**, **obwohl**, **während**...

6. Verbinde die Sätze mit dem Bindewort und setze das Komma an die richtige Stelle.

a) Du solltest keine Süßigkeiten mehr essen. Du hast dir schon die Zähne geputzt. (**weil**)

b) Ich klaue dir dein Schnitzel. Du klaust mir meine Pommes. (**wenn**)

c) Kinder sind manchmal anstrengend. Cool sind sie trotzdem. (**aber**)

d) Meine Schwester geht gleich ins Bett. Sie ist müde. (**denn**)

e) Ich mag die Band. Der Gitarrist ist sehr gut. (**weil**)

f) Ich werde jeden Tag ausschlafen. Bald sind Ferien. (**wenn**)

7. Bilde 10 eigene Sätze mit den braunen Bindewörtern. Setze auch dort das Komma richtig.

Das „s“ in „**das**“ es bleibt allein, passt **dieses, jenes, welches**, rein. Passen die Wörter nicht, schreibt man „**dass**“. Häufig kommt „**dass**“ nach einem Komma vor.

Beispiele: Hannes liest ein Buch, **das (welches)** ihn interessiert.
Tabea weiß, **dass** Hannes gern liest.

8. Schreibe die Sätze ab. Setze **das** und **dass** richtig ein.

a) Ich freue mich darüber, **das/dass** ich dich sehe!

b) Er malt ein Foto ab, **das/dass** er gestern geschossen hat.

c) Kannst du dir **das/dass** merken?

d) Ich finde, **das/dass** du das gut gemacht hast!

9. Setze in den Aufzählungen die Kommas an die richtige Stelle.

a) Paul kauft Äpfel Nudeln Eier und Käse ein.

b) In den Ferien will Helena schwimmen Basketball spielen lesen und Trickfilme gucken.

10. Schreibe 5 eigene Sätze mit Aufzählungen. Setze die Kommas richtig.